Auto stürzt am Albispass 30 Meter in die Tiefe

Aufgrund eines Unfalls musste der Albispass für drei Stunden gesperrt werden. Auch ein Rettungshelikopter stand im Einsatz. 12. April 2019 12:22; Akt: 12.04.2019 14:22 Print

3|4 Ein Auto stürzte 30 Meter in die Tiefe. Der Lenker sowie seine Beifahrerin mussten ins Spital gebracht werden.
Bild: Leser-Reporter

1|4
Auf dem Albispass ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall.
Auf dem Albispass ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall. Wie die Kantonspolizei auf Anfrage mitteilt, ist ein Fahrzeug involviert. Ein Auto stürzte 30 Meter in die Tiefe. Der Lenker sowie seine Beifahrerin mussten ins Spital gebracht werden. Der Albispass wurde für drei Stunden gesperrt.

Am Freitagmorgen kam es kurz vor 10 Uhr auf dem Albispass zu einem Verkehrsunfall. Wie ein Leser-Reporter berichtete, standen mehrere Ambulanzen sowie ein Rettungshelikopter im Einsatz.

Mediensprecher Marc Besson von der Kantonspolizei Zürich, bestätigt auf Anfrage den Unfall. «Ein Fahrzeug ist in den Unfall involviert.»

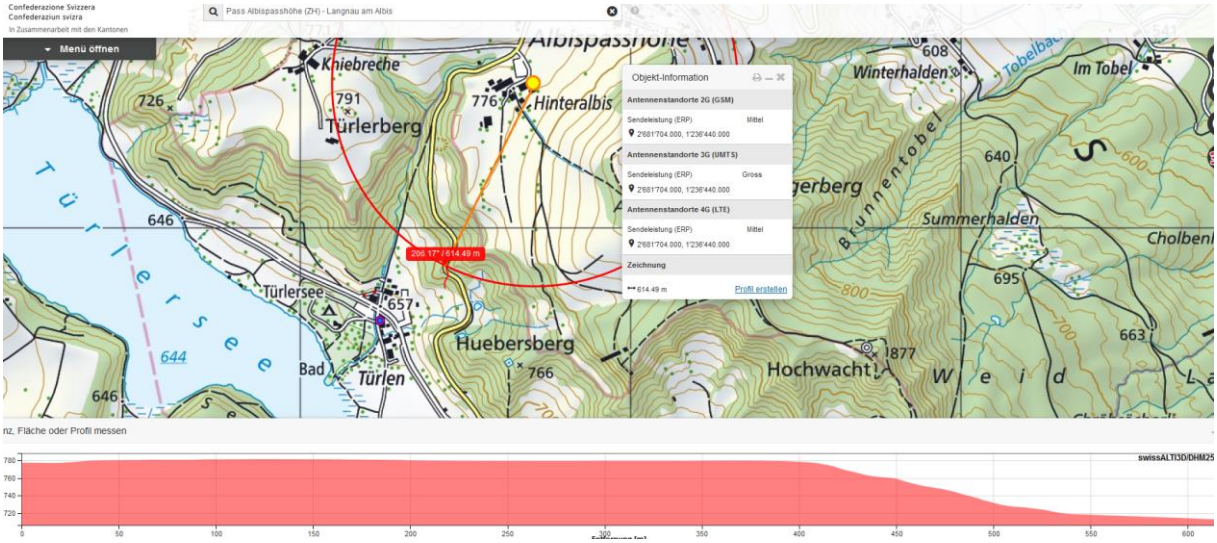
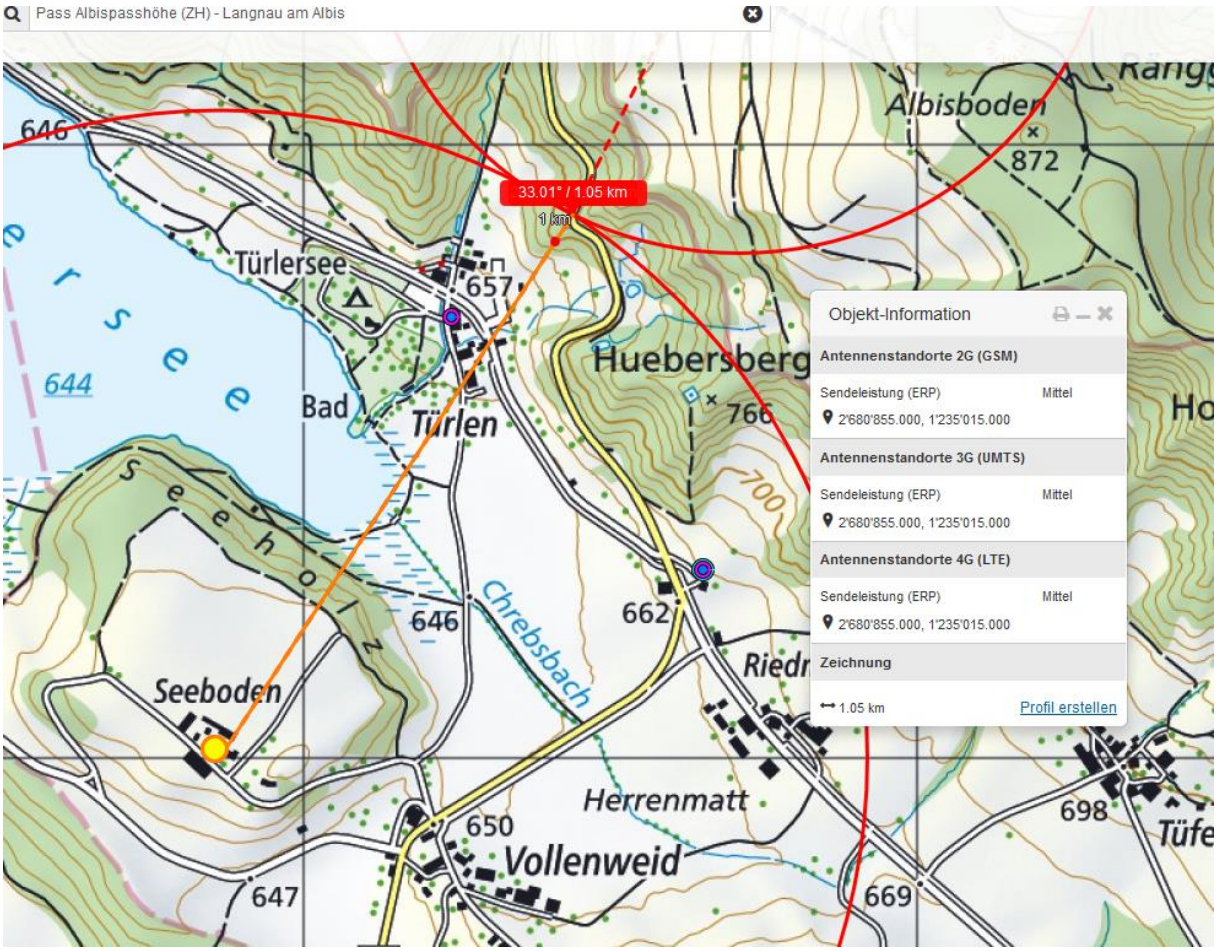
Wie es in einer späteren Mitteilung heisst, wurden beim Unfall zwei Personen verletzt. Ein 72-jähriger Mann verlor auf der Albisstrasse die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet aus noch unbekannten Gründen von der Fahrbahn ab.

Albispass für 3 Stunden gesperrt

Das Auto stürzte 30 Meter den Hang hinunter in den Wald. Mit noch unbekannten Verletzungen wurden der Mann und seine Beifahrerin (71) mit Rettungsfahrzeugen ins Spital gebracht.

Der Albispass musste aufgrund der Bergung für gut drei Stunden gesperrt werden. Neben der Kantonspolizei und der Feuerwehr stand auch ein Rettungshelikopter im Einsatz.

https://www.20min.ch/schweiz/zuerich/story/Albispass-nach-Unfall-in-beide-Richtungen-gesperrt-29969379

Keine Polizeimeldung, nachträglich aufgefunden.

Hier möglicher Absturzort, vorher Leitplanken. Sender wird durch Wald und Hügel abgeschirmt.